



Aktuelle Obstsortiments- und Preisliste

Nachstehend erhalten Sie unser
Obst- und Beerenobstsortiment
für die kommende Saison.

Da nicht alle Sorten immer am Verkaufsgelände zur Verfügung stehen, sondern auch teilweise auf unseren Feldern sind, ist es sinnvoll 3-4 Tage vorher zur Abholung zu bestellen.

Öffnungszeiten:

März bis Juni und
September bis Dezember

Montag bis Freitag:
9 bis 18 Uhr

Samstag: 8 bis 13 Uhr

Juli/August und Januar/Februar geschlossen.



Inhalt

Äpfel.....	3
Birnen.....	5
Kirschen.....	6
Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden.....	7
Quitten.....	8
Pfirsiche.....	9
Aprikosen.....	9
Mandeln.....	9
Nektarinen.....	10

Beerenobst

Johannisbeeren.....	10
Neuzüchtungen von mehlaufesten Stachelbeersorten.....	10
Himbeeren.....	11
Brombeeren.....	11
Gartenheidelbeeren.....	11
Kiwi.....	11
Edelweinreben.....	11
Haselnüsse.....	12
Walnüsse.....	12
Notizen.....	13



Äpfel

Der Apfel, unsere wertvollste Obstart, sollte in keinem Garten fehlen. Keine andere Obstsorte vereinigt so viele Vorzüge in sich und findet so vielfache Verwendungsmöglichkeiten wie gerade der Apfel.

Sortenbeschreibung: Die hinter dem Sortennamen genannten Monate sind die Zeit der Genussreife.

Preise für Äpfel:	1 Stück €
Hochstämme	40,-
Halbstämme	35,-
Buschbäume, 2-jährig auf Typen	30,-
Einjährige Veredelungen auf Typen	20,-

Apfel aus Croncels (August - September)

Die Frucht ist groß und weißgelb. Das Fruchtfleisch ist rosa und saftreich von angenehmem Geschmack.

Alkmene (Oktober - Dezember)

Kreuzung Cox Orange/Oldenburg. Die Frucht ist mittelgroß und von gelbroter Farbe, der Geschmack ähnlich dem des Cox Orange. Eine ertragreiche Zukunftssorte.

Ananas-Renette (November - März)

Ein saftvoller, goldgelber, mit grünen Punkten besetzter mittelgroßer Apfel.

Baumanns Renette (November - April)

Die Frucht ist gelb und sonnenseits dunkelrot gefärbt sowie von süß-säuerlichem Geschmack.

Berlepsch Goldrenette (November - März)

Zählt zu den feinsten Tafeläpfeln, ist mittelgroß, gleichmäßig gebaut, goldgelb und sonnenwärts gerötet.

Berner Rosenapfel (November - Januar)

Die Frucht ist mittelgroß, eiförmig, zur Reifezeit rosa bis leuchtend karmin. Kann auch in höheren Lagen angebaut werden. Die Frucht ist saftig.

Biesterfelder Renette (Oktober - Dezember)

Die Frucht ist mittelgroß bis groß, abgeflacht, grünlich gelb mit roten Streifen. Das Fleisch ist süß und aromatisch.

Blenheim (November - März)

Die Frucht ist groß, goldgelb und sonnenseits rot gefärbt. Sehr guter Tafelapfel mit regelmäßigem Ertrag.

Braeburn (Oktober - März)

Die Frucht ist groß und sonnenseits gerötet, von sehr würzigem Geschmack.

Brettacher (Februar - Mai)

Diese Sorte hat sich besonders gut hier in Süddeutschland bewährt. Die Frucht ist groß bis sehr groß, breit und leicht gerippt.

Champagner Renette (Oktober - Dezember)

Die Frucht ist wachsgelb, saftig mit erfrischender Säure.

Cox Orangen Renette (November - März)

Einer der edelsten und feinsten Tafeläpfel. Die Frucht ist mittelgroß, gelbbrot, leicht berostet und außerordentlich wohlschmeckend.

Croncels (September - Oktober)

Die Frucht ist sehr groß, von weißgelber Farbe. Das Fleisch hat ein angenehmes süßweinig Aroma.

Danziger Kantapfel (Oktober - Januar)

Reichtragender Rosenapfel mit feinem würzigem Geschmack.

Discovery (August - September)

Die Frucht ist mittelgroß, rotgelb, knackig aromatisch mit feiner Säure.

Dülmener Rosenapfel (September - Dezember)

Die Frucht ist mittel bis groß, kantig, hat fettige Schale. Die Farbe des Apfels ist grünlich gelb bis rötlich gelb. Ersatz für Gravensteiner.

Elstar rot (September - Dezember)

Geschützte Sorte. Darf nicht vermehrt werden. Die Frucht ist rotbackig und ähnelt dem Geschmack und Aroma von Cox Orange. Zukunftssorte!

Finkenwerder Prinzenapfel (November - März)

Die Frucht ist groß, grün und halbseitig rot gestreift und von aromatischem Geschmack.

Gala (September - Oktober)

Kreuzung Kidds Orange Red/Golden Delicious. Die Frucht ist mittelgroß, hochgebaut, mit hellroter, glatter Schale. Sie ist aromatisch und saftig, ähnelt dem Golden Delicious.

Geheimrat Oldenburg (Oktober - Januar)

Die Frucht ist sonnenwärts stark gerötet und von edlem Geschmack. Anspruchslos an Boden und Lage.

Gelber Bellefleur (November - März)

Der Apfel ist zitronengelb und oft auch leicht gerötet. Die Frucht ist angenehm renettenartig gewürzt.

George Care (Juli - August)

Die Frucht ist mittelgroß von rötlicher Farbe. Das Fruchtfleisch ist sehr süß und würzig säuerlich.

Gewürzluiken (Dezember - März)

Wirtschaftssorte, große Frucht, auf gelbem Grund rot gestreift mit gutem Geschmack.

Golden Delicious (November - Februar)

Eine ausgezeichnete Tafelsorte mit würzigem Aroma. Die Sorte wächst mittelstark, ähnelt in vielem der Sorte Cox Orange.

Goldparmäne (November - Februar)

Diese ist immer noch eine der beliebtesten und wertvollsten Apfelsorten. Die Frucht ist mittelgroß, von goldgelber und mehr oder weniger lebhaft karmesinroter Färbung auf der Sonnenseite. Das Fleisch ist von edlem, würzigem Geschmack.

Gloster 69 (März - Mai)

Auch roter Glockenapfel genannt. Geschmacklich noch besser als dieser. Zukunftssorte.

Granny Smith (April - Mai)

Der Apfel ist saftreich und wohlschmeckend. Zum Versuchsanzbau zu empfehlen.

Graue Französische Renette (Januar - Mai)

Sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Die Fruchtschale ist fein, rau und grünlich gelb. Geeignet auch für raue Höhenlagen.

Graue Herbst-Renette (Oktober - Dezember)

Die Frucht ist mittelgroß und von grünlich gelber Farbe. Das Fruchtfleisch ist gelb, weinsäuerlich und saftig.

Grahams Jubiläumsapfel (September - Oktober)

Großer gelber hochgebauter Apfel von fein säuerlichem Geschmack.

Gravensteiner (September - Dezember)

Die Frucht ist groß, glänzend hellgelb mit karmesinroten Streifen, von würzigem, erfrischendem Geschmack.

Heslacher Luiken (Oktober - Januar)

Guter Tafel-, ausgezeichneter Wirtschaftsapfel. Die Frucht ist mittelgroß, flachrund abgestumpft. Die Fruchtschale ist glatt, hellgelb, zur Reifezeit kräftig rötlich gestreift. Die Sorte ist für Standorte bis 600 m geeignet.

Holsteiner Cox (Oktober - Dezember)

Die Frucht ist mittelgroß, grünlichgelb und sonnenseits leuchtend gerötet. Das Fruchtfleisch ist saftig und sehr aromatisch.

Horneburger Pfannkuchenapfel (September - März)

Sehr großer Apfel mit grünelber leicht geröteter Farbe. Das Fruchtfleisch hat einen hohen Säuregehalt.

Idared (Januar - Mai)

Die große und breite Frucht ist tiefrot gefärbt. Der Baum ist reichtragend. Gute Marktsorte.



Ingrid Marie (Oktober - März)

Mittelgroßer sehr guter Tafelapfel. Zur Reifezeit kräftig rot schimmernde Deckfarbe. Frucht feinsäuerlich.

Jakob Lebel (November - Februar)

Die Frucht ist groß, goldgelb, leicht gerötet, von angenehmem säuerlichem Geschmack.

James Grieve (August - Oktober)

Die Frucht ist mittelgroß bis groß, gelbgrün mit roten Streifen. Das Fleisch zeichnet sich durch edlen, feinsten Geschmack aus.

Jonagold (Dezember - Februar)

Kreuzung Golden Delicious/Jonathan. Die außerordentlich wohlschmeckende Frucht ist mittelgroß und rot gestreift. Der Baum ist reichtragend und von kräftigem Wuchs. Zukunftssorte.

Jonagored (Dezember - Februar) (warenzeichenrechtlich geschützt, darf nicht vermehrt werden)

Roter Jonagold. Eigenschaften wie dieser, jedoch rotgefärbt.

Jonared (Dezember - April)

Die Frucht ähnelt stark der des Jonathan, ist jedoch etwas breiter gebaut und intensiver in der roten Farbe.

Jonathan (Dezember - April)

Eine mittelgroße, hellgelb karmesinüberzogene, druckunempfindliche, sehr gute Marktfrucht.

Josef Musch (Oktober - Januar)

Die Frucht ist groß, kräftig gelb und sonnenseits rot gestreift. Das Fruchtfleisch ist gelb mit gutem Zucker- und Säure-Verhältnis.

Kaiser Wilhelm (Januar - April)

Die Frucht ist groß, abgeplattet, gelb und lebhaft rot verwaschen.

Kanada Renette (November - März)

Die Frucht ist groß von grünlichgelber Farbe.

Das Fruchtfleisch ist fein und saftig gewürzt.

Krügers Dickstiel (November - Januar)

Die Frucht ist mittelgroß, rund, grüngelb und sonnenseits gestreift. Die Sorte stellt an Lage und Boden keine Ansprüche. Die Frucht hat angenehmes Aroma mit erfrischender Säure.

Landsberger Renette (November - Februar)

Der große, hellgelbe, sonnenwärts rötlich verwaschene Apfel ist von recht gutem, süßweinigem Geschmack.

Lanes Prinz Albert (Oktober - Februar)

Die Frucht ist mittelgroß, hellgrün und sonnenseits leicht gerötet. Das Fruchtfleisch ist gelb, säuerlich süß mit feinem zartem Aroma.

Lausitzer Nelkenapfel (Oktober - Januar)

Die Frucht ist mittelgroß, gelbgrün, sonnenseits dunkelrot. Das Fruchtfleisch ist knackig und sehr süß.

Luiken, echter (Oktober - Januar)

Die Frucht ist gleichmäßig, flachrund und zur Reifezeit kräftig gestreift. Anbau bis in Höhen von 600 m möglich.

Manted (Juli - August)

Die Frucht ist gelblich, sonnenseits geflamt gerötet. Das Fruchtfleisch ist sehr saftig und aromatisch.

Mc. Intosh (September - Dezember)

Die mittelgroße, sonnenseits fleckigrote Frucht ist von aromatischem Geschmack. Der Baum wächst kräftig und ist regelmäßig fruchtbar.

Melrose (Dezember - April)

Kreuzung von Jonathan und Redspur Delicious. Die Frucht ist groß und von gutem Geschmack.

Mutsu (November - Februar)

Großfrüchtige gelbe Apfelsorte, ähnlich Golden Delicious. Baum sehr starkwachsend.

Öhringer Blutstreifling (Januar - April)

Die Frucht ist mittelgroß und zur Reifezeit rot gestreift. Das Fruchtfleisch ist fest und saftig. Der Baum ist anspruchslos an Boden und Lage.

Ontario (Januar - Mai)

Die Frucht ist groß, flachrund, gelblich, auf der Sonnenseite schön gerötet, hat festes, saftiges Fleisch von gutem Geschmack.

Rheinische Schafsnase (September - Dezember)

Die Frucht ist groß und sonnenseits gerötet. Das Fruchtfleisch ist saftig mit angenehmer Säure.

Rheinischer Winterrambur (Dezember - März)

Die Frucht ist groß bis sehr groß, gelbgrün mit verwaschenem Rot und hat einen weinsäuerlichen Geschmack.

Riesenboiken (Oktober - April)

Die Frucht ist groß, von gelbgrüner Farbe. Anbau noch in rauen Lagen möglich.

Roter Bellefleur (Dezember - Mai)

Die Frucht ist mittelgroß und unregelmäßig gebaut. Das Fleisch ist saftig gewürzt, etwas süß.

Roter Berlepsch (November - März)

Eine Mutation des bekannten, ausgezeichneten Tafelapfels Berlepsch. Er ist gleich mit diesem in Wuchs, Tragbarkeit und sonstigen Eigenschaften, außer der schönen Rotfärbung seiner Frucht.

Roter Boskoop (Januar - April)

Eine Mutation des Schöner aus Boskoop mit denselben Eigenschaften wie jener, jedoch durch rote Farbe des Apfels marktgängiger.

Roter Eiserapfel (Oktober - Dezember)

Der Apfel ist gleichmäßig, bläulich bereift und sonnenseits gerötet. Die Frucht ist wenig gewürzt mit hohem Zuckergehalt.

Roter Goldparmäne (November - Februar)

Eine Mutation des bekannten, ausgezeichneten Tafelapfels Goldparmäne. Er ist gleich diesem in Wuchs und Tragbarkeit.

Roter Gravenswieser (September - Dezember)

Die Frucht ist groß, zur Reife intensiv gerötet und gestreift von würzigem erfrischendem Geschmack.

Roter James Grieve (August - Oktober)

Eine Mutation des bekannten, ausgezeichneten Tafelapfels James Grieve. Er ist gleich diesem in Wuchs und Tragbarkeit.

Rote Sternrenette (November - Februar)

Die Frucht ist klein bis mittelgroß und hat eine schwache purpurrote Deckfarbe. Robuster Tafelapfel für den Hausgarten.

Roter Winterkalvill (November - Januar)

Die Frucht ist mittelgroß und gleichmäßig gebaut und zur Reifezeit dunkelrot gefärbt. Das Fleisch ist kräftig beerenartig gewürzt.

Rubinette (Oktober - Januar)

Die Frucht ist mittelgroß und zur Reifezeit leuchtend rot. Das Fleisch ist knackig, mit sehr gutem Aroma.

Schöner aus Boskoop (Januar - April)

Die große bis sehr große Frucht ist gelbgrün, sonnenseits etwas gerötet und in rauen Lagen zum Teil stark berostet. Die Frucht hat gelbes Fleisch von festem, feinwürzigem Geschmack.

Schöner aus Herrnhut (Oktober - Februar)

Die Frucht ist mittelgroß, von leuchtendroter Deckfarbe. Das Fruchtfleisch ist schwach säuerlich. Auch in höheren Lagen noch geeignet.

Schöner von Nordhausen (Januar - April)

Die Frucht ist mittelgroß mit fettig-grüner – später: gelber – Fruchtschale. Das Fruchtfleisch ist gelblich weiß und angenehm gewürzt.

Schöner aus Wiltshire (Oktober - März)

Der Apfel ist weißgelb und sonnenseits rötlich gestreift. Der Baum ist widerstandsfähig und schorffest.

Schweizer Glockenapfel (März - Mai)

Eine altbekannte Schweizer Sorte mit mittelgroßer, glockenförmiger Frucht, von frischem, angenehmem Geschmack.

Schweizer Orangenapfel (Januar - Februar)

Eine Schweizer Neuheit. Kreuzung zwischen Ontario und Cox Orangen. Fruchtfarbe gelbgrün bis gelb.

Signe Tillisch (September - November)

Die Frucht ist groß und flach gebaut, von gelber Farbe. Das Fleisch ist saftig, von weinsäuerlichem Geschmack.

Sonnenwirtsapfel (Dezember - März)

Der Apfel ist mittelgroß von braunroter Farbe. Das Fruchtfleisch ist säuerlich von gutem Geschmack.

Stark Earliest (Juli - August)

Sehr frühreifende, rotfarbige Apfelsorte mit gutem Fruchtgeschmack.

Summerred (September - Oktober)

Kreuzung Mc. Intosh/Golden Delicious. Die Frucht ist mittelgroß, hochgebaut, von leuchtender roter Farbe. Beachtenswerte Ergänzung des Frühapfelsortimentes.

Taffetapfel (Dezember - April)

Der Apfel ist mittelgroß, grünlich gelb und sonnenseits leicht gerötet. Die Sorte stellt an Lage und Boden keine Ansprüche. Das Fleisch ist saftig und schwach gewürzt.

Weißer Klar (Juli - August)

Dankbarster und wertvollster Frühapfel vor allem für den Frischgenuss.

Zabergäu-Renette (Dezember - April)

Die Frucht ist groß, hat eine grünliche Schale und ist stark berostet. Das Fruchtfleisch ist gelb von leicht säuerlichem, feingewürztem Geschmack.

Zitronenapfel (Oktober - Januar)

Die Frucht ist mittelgroß bis groß und von zitronengelber Farbe. Das Fruchtfleisch ist saftig und zart aromatisch.

Zuccalmaglios Renette (Dezember - März)

Die mittelgroße, gelbpunktierte Frucht hat gelbes Fleisch von hervorragendem Wohlgeschmack. Der Baum wächst mittelstark, ist außerordentlich reichtragend und selbst noch in höheren Lagen geeignet.

Stammbildner und Mostsorten

Blauacher Wädenswil, Bittenfelder Sämling, Börtlinger Weinapfel, Bohnapfel, Engelsberger Renette, Erbachhofer Weinapfel, Gehrer Rambur, Hauxapfel, Hepsisauer, Heschlacher Gerentapfel, Jakob Fischer, Kardinal Bea, Linsenhofer Renette, Maunzenapfel, Purpurroter Cousinot, Thurgauer Weinapfel, Trierer Weinapfel, Ulmer Renette.

Ballerina - Säulenapfel im Container Stück 32,- €

Neueinführungen von Apfelsorten für den integrierten und biologischen Anbau

Die aufgeführten Re- und Pi-Sorten sowie Rubinola und Topaz rot sind geschützt und dürfen nicht vermehrt werden.

Pia (August - November)

Pia ist eine rote Spätsommersorte mit hoher Fruchtqualität und gleichmäßigen Erträgen. Der gute Tafelapfel hat eine sehr geringe Anfälligkeit gegen Mehltau und Schorf.

Piflora (Oktober - Januar)

Die Frucht ist groß mit kräftig roter Deckfarbe und sehr guter Fruchtqualität. Der Baum trägt früh und reich.

Pilot

Ertragreicher orange-roter Winterapfel mit knackigem und aromatischem Fleisch. Wenig schorf- und mehltauempfindlich.

Pinova

Winterapfel mit roter Schale und festem, knackigem und süß-säuerlichem Fruchtfleisch. Geringe Empfindlichkeit gegen Schorf, Winter- und Spätfrost.

Piros

Sommerapfel mit 3 Wochen Haltbarkeit. Die Frucht ist leuchtendrot mit sehr gutem Geschmack. Gute Widerstandsfähigkeit gegen Mehltau und Winterfrost.

Reanda (Oktober - Februar)

Reanda ist eine dreifachresistente Sorte. Die Frucht ist sehr großfrüchtig von karminroter Farbe und aromatischem Geschmack. Der Baum trägt früh und reich.

Reglindis

Rotbackiger Most- und Tafelapfel. Reifezeit Mitte September. Resistent gegen Schorf und wenig anfällig für Mehltau.

Relinda (Oktober - März)

Die Frucht ist rot von säuerlichem Geschmack. Sehr robuste und schorffresistente Wintersorte mit auffällig gesundem Laub und kräftigem Wuchs.

Retina

Der Tafelapfel reift im Spätsommer; ist dunkelrot, großfrüchtig und wohlschmeckend. Mehrfache Resistenz gegen Schorf, Spinnmilben, Mehltau, Feuerbrand und Blütenfrost.

Remo

Roter Most- und Tafelapfel. Erste fünffach-resistente Apfelsorte gegen Schorf, Mehltau, Feuerbrand und Blütenfrost. Zukunftssorte!

Rewena

Rot gefärbter Winterapfel, bestens als Tafel- und Mostsorte geeignet. Rewena besitzt ebenso wie Remo fünffache Resistenz.

Rubinola (Oktober - Februar)

Die Frucht ist gelb-, orange gestreift. Das Fruchtfleisch ist sehr aromatisch mit weniger Säure als bei Topaz. Zukunftssorte für den Erwerbsobstbau.

Topaz rot (Oktober - April)

Die Frucht ist mittelgroß mit roter Fruchtschale. Das Fruchtfleisch ist saftig von süßsaurem Geschmack. Zukunftssorte für den Erwerbsobstbau. Sehr widerstandsfähig gegen Schorf.

Preise für Re- und Pi-Sorten Rubinola und Topaz:

	1 Stück €
1-jährige Veredelungen	20,-
Busch	30,-
Halbstamm	35,-
Hochstamm	40,-

Birnen

Der Birnbaum gedeiht bei richtiger Auswahl der Sorten ebenfalls in jedem Boden und in jeder Lage. Auch diese Obstart vereinigt die mannigfaltigsten Vorzüge, die sie zur Anpflanzung sehr empfehlenswert macht.

Preise für Birnen:

	1 Stück €
Hochstämme	40,-
Halbstämme	35,-
Buschbäume, auf Quitte veredelt	30,-

Sortenbeschreibung:

Die hinter dem Sortennamen genannten Monate sind die Zeit der Genussreife.

Alexander Lukas (November - Dezember)

Große bis sehr große, saftreiche und wohlschmeckende Tafelfrucht.

Blutbirne (September - Oktober)

Mittelgroße Frucht, Fruchtfleisch rosarot, Geschmack angenehm und süß.

Bosc's Flaschenbirne (Oktober - November)

Die Frucht ist groß, hellgrün, berostet und punktiert.

Bunte Julibirne (Juli - August)

Die Frucht ist mittelgroß, sonnenwärts rot gefärbt und sehr saftig.

Clairgeaus Butterbirne (Oktober - Dezember)

Die Frucht ist groß bis sehr groß, grünlichgelb und sonnenseits braunrot. Das Fleisch ist saftig, süß und würzig.



Clapps Liebling (August - September)

Große, gelbe, sonnenwärts schön karmesinrot gestreifte Frucht.

Conference (Oktober - November)

Die Frucht ist saftig und wohlschmeckend und gut lagerfähig.

Doppelte Philippsbirne (September - Oktober)

Die Frucht ist groß, von aromatischem Geschmack. Der Baum wächst stark.

Diels Butterbirne (November - Dezember)

Die Frucht ist groß, dickbauchig, gelb und stark punktiert, sehr saftig.

Frühe aus Trevous (August - September)

Die längliche Frucht ist hellgelb und auf der Sonnenseite streifig gerötet.

Gellerts Butterbirne (September - Oktober)

Die Frucht ist ziemlich groß, grüngelb, von würzigem Geschmack.

Gräfin von Paris (Dezember - Januar)

Die Frucht ist mittelgroß bis groß. Eine wertvolle Winterbirne von würzigem Geschmack.

Gute Graue (September)

Die Frucht ist mittelgroß, braun berostet und stumpf kegelförmig mit einem langen Stiel. Robuste mittelfrühe Sorte für den Hausgarten. Fleisch saftig schmelzend.

Gute Luise (September - November)

Die Frucht ist mittelgroß und sehr saftreich.

Herzogin Elsa (September - Oktober)

Die Frucht ist groß, von aromatischem Geschmack.

Josephine von Mecheln (Dezember - März)

Die Frucht ist dick und etwas berostet. Das Fleisch ist saftreich.

Köstliche aus Charneux (Oktober - November)

Die Frucht ist groß, von grün-gelber Farbe.

Kongressbirne (September - Oktober)

Die Frucht ist sehr groß, schön, karmesinrot mit gelber Grundfarbe.

Lebruns Butterbirne (September - Oktober)

Die Frucht ist groß, gelb und bräunlich punktiert. Der Baum ist starkwachsend.

Madame Verté (Dezember - Februar)

Eine edle Tafelfrucht. Stellt keine besonderen Ansprüche.

Nashi (August - November)

Die Frucht ist mittelgroß und regelmäßig rundlich mit bronzefarbiger Schale. Das Fruchtfleisch ist saftig von sehr gutem Geschmack.

Petersbirne (Juli - August)

Gute, frühe Tafelbirne von rötlichgelber Farbe. Das Fleisch ist saftig, von zimtartiger Würze.

Pitmaston (Oktober - November)

Die Frucht ist sehr groß und zur Reifezeit von orangegelber Farbe. Das Fleisch ist sehr saftreich mit weinsäuerlichem Geschmack.

Pastorenbirne (November - Januar)

Die Frucht ist sehr groß, gelb-grün, sehr saftig, süß und angenehm gewürzt.

Rote Williams (August - September)

Eine Mutation der Williams Christbirne mit denselben Eigenschaften wie dieselbe, jedoch in roter Farbe der Frucht.

Stuttgarter Geißhirtle (August - September)

Die Frucht ist mittelgroß, überaus saftreich, von feinwürzigem Geschmack.

Ulmer Butterbirne (September - Oktober)

Die Frucht ist mittelgroß, langstielig, von gutem, würzigem Geschmack.

Vereins Dechantsbirne (Oktober - November)

Die Frucht ist groß, gelb-grün, sonnenwärts leicht gerötet.

Williams Christbirne (August - September)

Die Frucht ist groß, hellgelb, sonnenseits leicht gerötet.

Mostbirnen

Champagner Bratbirne

Gelbmöstler

Karcherbirne

Nägeles Birne

Oberösterreichische Weinbirne

Palmischbirne

Schweizer Wasserbirne

Sülibirne

Wahlsche Schnapsbirne

In Hochstamm, Halbstamm und Viertelstamm (Meterstamm) lieferbar.

Kirschen

Infolge der großen Anspruchslosigkeit an Boden und Klima können Kirschen überall angepflanzt werden. Die besten Formen für Süßkirschen sind der Hoch-, Halb- und Meterstamm, für die Sauerkirsche der Busch.

Preise für Kirschen:

Süß- und Sauerkirschen:	1 Stück €
Hochstämme	40,-
Halbstämme	35,-
Buschbäume	30,-
Vogelkirschen	
Hochstämme	35,-
Halbstämme	30,-
Veredelungen	20,- 1-jährig
auf Unterlage Gisela	30,- 2-jährig

Süßkirschen

Angabe der Reife nach Wochen der Kirschenzeit.

Burlat (1. - 2. Kirschenwoche)

Die Frucht ist groß, von leuchtend dunkelroter Farbe. Wertvolle Frühkirsche.

Büttners rote Knorpel (5. - 6. Kirschenwoche)

Eine vorzügliche bunte Knorpelkirsche. Sie ist groß bis sehr groß und als versandfeste Kirsche bekannt. Der Baum trägt früh und regelmäßig.

Dönissens gelbe Knorpelkirsche (5. - 6. Kirschenwoche)

Die Frucht ist mittelgroß, hellgelb bis braungelb. Das Fleisch ist saftig und sehr süß.

Große Prinzessin (3. - 4. Kirschenwoche)

Die Frucht ist groß bis sehr groß, gelb mit roter Sonnenseite. Das Fleisch ist fest und von vorzüglichem Geschmack. Gute Versand- und Marktfrucht. Der Baum wächst stark und ist ein regelmäßiger Träger.

Große schwarze Knorpelkirsche (4. - 5. Kirschenwoche)

Die Frucht ist groß bis sehr groß und fast schwarz. Das Fleisch ist fest und wohlschmeckend. Gute, versandfeste Tafel- und Marktfrucht. Der Baum wächst sehr stark.

Hedelfinger Riesenkirsche (4. - 5. Kirschenwoche)

Die Frucht ist groß bis sehr groß, von dunkler Farbe. Sie ist sehr saftreich und von bestem Geschmack. Eine gute, versandfeste Knorpelkirsche. Der Baum wächst stark aufstrebend.

Kassins Frühe (1. - 2. Kirschenwoche)

Die Frucht ist groß, dunkel- und festfleischig. Der Baum wächst stark und bildet breite Kronen. Eine sehr wertvolle Frühkirsche!

Kordia (6. Kirschenwoche)

Die Frucht ist groß, herzförmig glänzend, braunviolett. Die Frucht ist süß und aromatisch und relativ platzfest.

Lapins (6. - 7. Kirschenwoche)

Die Frucht ist groß, breit und von dunkelroter Farbe. Der Geschmack ist angenehm und die Erträge der Sorte sehr hoch. Die Sorte ist selbstfruchtbar.



Querfurter Königskirsche (5. Kirschenwoche)

Große Knorpelkirsche, gelb mit leuchtend roter Deckfarbe.
Eine wertvolle späte helle Knorpelkirsche.

Regina (6. - 7. Kirschenwoche)

Sehr große Knorpelkirsche, rotbraun mit festem, aromatischem Fleisch. Der Baum trägt früh und regelmäßig.

Schneiders späte Knorpelkirsche (5. - 6. Kirschenwoche)

Die Frucht ist sehr groß, schwarzbraun, saftreich und festfleischig. Sie ist eine ganz vorzügliche, versandfeste Tafel- und Marktsorte. Der Baum wächst sehr stark.

Sunburst (4. - 5. Kirschenwoche)

Die Frucht ist groß und breitrund, von purpurroter Farbe. Der Geschmack ist sehr gut. Die Sorte ist selbstfruchtbar.

Ulmer Kirsche (4. - 5. Kirschenwoche)

Die Frucht ist schwarz und von bestem Geschmack. Der Baum ist früh- und reichtragend. Sehr gute Versandkirsche!

Untertländer (4. - 5. Kirschenwoche)

Die Frucht ist groß, herzförmig, schwarzbraun. Trägt gut und regelmäßig.

Valeska (4. Kirschenwoche)

Die Frucht ist hochgebaut, braunrot und saftig süß von gutem Geschmack. Verhältnismäßig platz- und transportfest.

Van (4. Kirschenwoche)

Die braunschwarze Frucht ist groß, kurzstielig und von bestem Geschmack. Sehr reichtragende Neueinführung!

Weilheimer Riesenkirsche (4. - 5. Kirschenwoche)

Sehr empfehlenswert!
Eine Neueinführung, die sich sehr bewährt hat und in Zukunft noch große Beachtung finden wird. Die Frucht ist sehr groß und von dunkler Farbe. Sie ist eine feste und saftreiche Kirsche von bestem Geschmack.

Oktavia (6. Kirschenwoche)

Die Frucht ist groß, von dunkelroter Farbe. Die Kirschenart ist sehr reichtragend. Diese Sorte ist geschützt und darf nicht vermehrt werden.

Karina (6. - 7. Kirschenwoche)

Die Frucht ist groß, von rotbrauner Farbe. Reichtragende und platzfeste Sorte. Diese Sorte ist geschützt und darf nicht vermehrt werden.

Sauerkirschen

Frühe Ludwigskirsche (3. - 4. Kirschenwoche)

(Königliche Amarelle), hellrot

Heimanns Rubinweichsel (5. Kirschenwoche)

Die Frucht ist groß und von dunkler Farbe. Empfehlenswerte Neueinführung!

Koröser Weichsel (4. Kirschenwoche), dunkelrot

Die Frucht ist sehr groß.

Morellenfeuer (5. Kirschenwoche)

Diese Kirsche eignet sich sehr gut als Einmach- und Saftfrucht. Der Baum ist sehr ertragreich.

Rexelle (4. - 5. Kirschenwoche)

Die Frucht ist groß und von aromatischem Geschmack. Sehr empfehlenswerte Sorte.

Schattenmorelle (5. - 6. Kirschenwoche)

(große lange Lotkirsche)
Frucht groß, leuchtend dunkelrot, zart, saftreich, von erquickender, angenehmer Säure. Die außerordentliche Fruchtbarkeit, Größe und Güte machen diese Sauerkirsche zur wertvollsten aller Sauerkirschen. Vorzüglich für Tafel und Haushalt. Die Beste zum Einmachen.

Schwäbische Weinweichsel (3. - 4. Kirschenwoche)

Die Frucht ist mittelgroß, rot bis braunrot. Der Ertrag ist reich und regelmäßig.

Karneol (5. - 6. Kirschenwoche)

Kreuzung zwischen Koröser und Schattenmorelle. Großfrüchtige, wohlschmeckende Sauerkirsche. Diese Sorte ist geschützt und darf nicht vermehrt werden.

Morina (5. - 6. Kirschenwoche)

Die Frucht ist rund, rotbraun, festfleischig und wohlschmeckend. Der Baum wächst mittelstark und fruchtet auch an Kurztrieben. Diese Sorte ist geschützt und darf nicht vermehrt werden.

Safir (6. Kirschenwoche)

Die Frucht ist dunkelrot bis schwarz und für alle Verwertungsarten geeignet. Safir gilt als wenig anfällig für Monilia. Diese Sorte ist geschützt und darf nicht vermehrt werden.

Preise für Karneol, Morina und Safir

	I Stück €
Hochstämme	40,-
Halbstämme	35,-
Buschbäume	30,-

Brennkirschen

Bei Brennkirschen können wir Ihnen verschiedene Sorten wie z. B. Benjaminle, Dolleseppler, schwarze Schüttler u. a. bewährte Sorten anbieten. Alle Brennkirschen sind sehr aromatisch und zeichnen sich durch sehr hohen Zuckergehalt aus.

Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden

Diese vorgenannten Steinobstarten gedeihen noch auf geringerem, weniger tiefgründigem Boden und können selbst in rauerer Gegenden mit bestem Erfolg angepflanzt werden.

Infolge der bekannten und vielseitigen Verwertung der Früchte sollte dieser Obststart eine große Beachtung geschenkt werden.

Als geeignete Baumform kommt vorwiegend der Hoch-, Halb- und Viertelstamm infrage.

Preise für Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden:

	I Stück €
Hochstämme	40,-
Halbstämme	35,-
Buschbäume	30,-

Sortenbeschreibung:

Die hinter dem Sortennamen genannten Monate sind die Zeit der Genussreife.

Pflaumen

Kirkes Pflaume (August - September)

Die Frucht ist groß und dunkelviolett. Der Baum wächst mittelstark und ist sehr reichtragend.

Königin Viktoria (Ende August)

Die Frucht ist groß, gelb und sonnenwärts violett-rot gefärbt. Eine vorzügliche, sehr fruchtbare Tafelpflaume.

„Magna glauca“

Neuheit vom Max-Planck-Institut

Frucht groß, länglich rund, schwarzblau, von bestem Wohlgeschmack. Baum wüchsig, sehr früh- und reichtragend.

Ontario (August)

Die Frucht ist groß bis sehr groß, eiförmig, gelb mit reneklodenartigem Geschmack. Eine der edelsten und frühesten Eierpflaumen. Der Baum ist mittelstark wachsend und außerordentlich reichtragend.

Ruth Gerstetter (Juli)

Diese Pflaumensorte wird an Fröhreife von keiner anderen übertröfen. Die Frucht ist groß, rotblau und saftreich. Der Baum ist gutwüchsig und reichtragend.

The Czar (Anfang August)

Die Frucht ist groß und blau. Sie löst sich gut vom Stein und ist wegen ihres festen Fleisches sehr wertvoll. Der Baum wächst mittelstark und bringt reiche und regelmäßige Erträge.

Zwetschen

Auerbacher (Mitte September)

Die Frucht ist mittel bis groß, eiförmig, rotviolett bis blau. Das Fleisch ist saftig mit halbsäuerlichem, mildem Aroma.

Bonanza (September)

Die Frucht ist sehr groß und steinlösend. Eine neue, großfrüchtige Zwetschensorte mit sehr hohem und regelmäßigem Ertrag. Fruchtet bereits im 2. - 3. Standjahr!

Bühlers Frühzwetsche (Mitte August)

Die Frucht ist mittelgroß, oval, schön dunkelblau. Ihr Fleisch ist grünlich gelb, sehr saftreich, von edlem Geschmack, sehr fest und deshalb vorzüglich zum Versand geeignet. Sie trägt in warmer Lage früh und reich.

Cacaks Beste (Mitte bis Ende August)

Die Sorte bringt einen überdurchschnittlichen Fruchtansatz. Sehr hohe Ernteleistung durch das hohe Fruchtgewicht.

Cacaks Frühe (Mitte Juli)

Großfrüchtige Sorte für die Direktvermarktung.

Cacaks Schöne (Mitte August)

Die Sorte bringt sehr große Früchte mit guter Transport- und Backfähigkeit. Die Erträge sind hoch und regelmäßig.

Dattelszwetsche (August)

Die Dattelszwetsche zählt zu den ganz alten Zwetschensorten. Die Frucht ist saftig und aromatisch süß.

Ersinger Frühzwetsche (Juli - August)

Die Frucht ist groß, kräftig blau, von würzigem, edlem Geschmack. Der Baum wächst mittelstark und hat früheinsetzende und reiche Erträge.

Hanita (Ende August bis September)

Geschützte Sorte. Darf nicht vermehrt werden. Die Frucht ist groß, sehr gut steinlösend, von sehr gutem Geschmack. Der anfangs stark wachsende Baum bringt früh einsetzende und regelmäßig hohe Erträge.

Hauszwetsche

Große blaue Bauernpflaume (September). Die Frucht ist groß, oval, schwarz-blau gefärbt. Sie ist die bekannteste aller Zwetschen, eine vorzügliche Tafel- und Marktfrucht. Der mittelstark wachsende Baum bringt frühe und reiche Erträge.

Italienische Zwetsche (September)

Die Frucht ist sehr groß, oval und dunkelblau. Das Fleisch ist grünlich gelb, saftreich und süßweinig gewürzt. Eine vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht, die sich besonders zum Einmachen eignet.

Jojo (September)

Die Frucht ist mittelgroß, länglich oval, dunkelviolett und hat festes Fruchtfleisch. Das Fleisch ist gut steinlösend und von gutem Geschmack. Der Baum trägt früh und reich. Diese Sorte ist geschützt und darf nicht vermehrt werden.

Ortenauer (August - September)

Die Frucht ist groß, von dunkelblauer Farbe. Sie trägt früh und regelmäßig.

President (Mitte Oktober)

Die Frucht ist sehr groß, oval bis eiförmig und von blau-roter Farbe. Das Fleisch ist dunkelgelb und süß.

Schönberger (September)

Die Frucht ist wie bei der Itauszwetsche von gutem Geschmack. Reichtragend und steinlösend.

Stanley (September)

Sehr gute Spätzwetsche. Reift ca. 10 Tage vor der Hauszwetsche. Die Frucht ist groß und tiefblau.

Wangenheims Frühzwetsche (August)

Die Frucht ist mittelgroß, von schwarzblauer Färbung und ausgezeichnetem Geschmack. Der Baum ist starkwüchsig und sehr reichtragend.

Zimmers Frühzwetsche (August)

Die Frucht ist etwas größer als Bühler; von vorzüglichem Geschmack. Der Baum wächst mittelstark, ist reichtragend, verlangt jedoch feuchten und warmen Boden.

Mirabellen - Renekloden

Mirabelle von Nancy (Mitte August)

Sie ist die wertvollste Mirabellensorte und eignet sich vorzüglich für die Konservierung. Die Frucht ist mittelgroß, gelb, von würzigem Geschmack. Der mittelstark wachsende Baum ist früh- und reichtragend.

Graf Althans Reneklode (Mitte August)

Die Frucht ist mittelgroß, braunrot, von feinem Geschmack, sehr saftig und gut steinlösend. Der Baum ist wüchsig, sehr früh- und reichtragend.

Große grüne Reneklode (Ende August)

Die Frucht ist mittelgroß, grün, sehr saftig, von außerordentlich süßem, herrlich gewürztem Fleisch. Als beste aller Renekloden und vorzügliche Einmachfrucht bekannt.

Ouillins Reneklode (August)

Die Frucht ist groß bis sehr groß, ähnelt sehr der Ontariopflaume, reift aber einige Tage später als diese. Der Baum ist starkwachsend und bringt reiche Erträge.

Neueinführung für den Kleingarten und den Intensivobstbau

Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Renekloden veredelt auf der Unterlage Prunus Pixy. Beste Unterlage für kleine Baumformen mit sehr hohen Erträgen bei bester Fruchtgröße. Fruchtet bereits im 2. Standjahr!

Preise:	1 Stück €
Einjährige Veredelungen	20,-
Buschbäume	30,-
Halbstämme	35,-
Hochstämme	40,-

Quitten

Der Quittenbaum ist anspruchslos und bringt hohe Erträge. Die Frucht liefert ein gesundes, wohlschmeckendes Kompott sowie Gelee. Sie wird vorwiegend als Busch, jedoch auch als Hoch- und Halbstamm angepflanzt.

Preise für Quitten:	1 Stück €
Halbstämme	35,-
Buschbäume	30,-

Sortenbeschreibung:

Die hinter dem Sortennamen genannten Monate sind die Zeit der Genussreife.

Berezky-Quitte (September - Oktober)

Frucht sehr groß, birnenförmig, goldgelb. Baum früh- und reichtragend.

Champion (Oktober)

Die Frucht ist groß bis mittelgroß und aromatisch. Früchte birnenförmig.

Echte Apfelquitte (Oktober - November)
Frucht mittelgroß, früh- und reichtragend.

Portugiesische Birnquitte (Oktober - November)
Eine außerordentlich großfrüchtige und reichtragende Sorte. Frucht birnförmig, goldgelb, zartfleischig.

Riesenquitte von Leskovac (Oktober - Dezember)
Frucht sehr groß, leuchtend gelb. Baum reichtragend, vonmäßigem Wuchs.

Pfirsiche

Der Pfirsich als feinste Tafelfrucht, die wir in unserem Klima erzeugen, kann bei Auswahl geeigneter Sorten fast in allen Lagen angepflanzt werden. Am besten eignen sich jedoch hierzu geschützte, möglichst nach Süden zu gelegene Gärten oder Weinbergsanlagen. Er gedeiht am besten in warmen, tiefgründigen, nicht zu schweren, aber kalkhaltigen Böden. Als Baumform für den Erwerbs- und Liebhaberanbau eignet sich besonders der Pfirsich-Busch.

Preise für Pfirsiche:	1 Stück €
Halbstämme	35,-
Buschbäume auf Pflaumenunterlage	30,-

Sortenbeschreibung:

Die hinter dem Sortennamen genannten Monate sind die Zeit der Genussreife.

Amsden (Ende Juli)
Die mittelgroße, gelbe, sonnenwärts dunkelrot gefärbte Frucht ist von gutem, würzigem Geschmack. Eine der bekanntesten und reichtragendsten unter den frühen Sorten.

Anneliese Rudolph (Ende August)
Sehr große Frucht von guter Qualität. Die Frucht ist grüngelb mit intensiver roter Sonnenseite. Das Fruchtfleisch ist weiß und steinlösend. Der Baum ist widerstandsfähig und sehr reichtragend. Eine sehr wertvolle Sorte.

Cumberland (Mitte August)
Ein sehr großer, schöner Pfirsich von feinwürzigem Geschmack. Die Frucht ist gelb, sonnenwärts rot verwaschen. Das Fruchtfleisch weißlichgelb und steinlösend. Der Baum wächst kräftig und ist früh- und reichtragend.

Dixired (Ende August)
Die Frucht ist groß, fast rund, gelb mit roter, leuchtender Deckfarbe. Das Fruchtfleisch ist saftig und wohlschmeckend.

Fairhaven (August - September)
Die Frucht ist groß, dottergelb mit roter, leuchtender Deckfarbe. Fruchtfleisch goldgelb und steinlösend.

Früher Alexander (Mitte Juli)
Die Frucht ist länglich oval, mittel bis groß mit festem Fruchtfleisch. Ist eine der widerstandsfähigsten, besten Frühsorten.

Früher roter Ingelheimer (Juli - August)
Die Frucht ist mittelgroß, grünlichgelb, sonnenseits rötlich gestreift. Das Fruchtfleisch ist weißlichgelb und steinlösend.

Kernechter vom Vorgebirge (roter Ellerstädter, September)
Die Frucht ist groß bis sehr groß, gelb und sonnenseits dunkelrot gefärbt, von feinem, würzigem Geschmack. Das Fleisch ist weiß und steinlösend. Der Baum ist starkwachsend und überaus reichtragend.

Mayflower (Juli)
Die Frucht ist groß, schön, karmesinrot, von ausgezeichnetem Geschmack. Das Fleisch ist weiß, nicht steinlösend. Als früheifendste reichtragende Pfirsichsorte sehr wertvoll.

Neckarperle (Ende August)
Die Frucht ist mittelgroß bis groß und sonnenseits rot verwaschen. Das Fruchtfleisch ist weiß und steinlösend.

Red Haven (Ende August)
Die Frucht ist sehr groß, von ausgezeichnetem aromatischem Geschmack. Das Fleisch ist dunkelgelb und steinlösend. Der Baum ist sehr reichtragend.

Rekord aus Alfter (August - Anfang September)
Die Frucht ist sehr groß, sonnenseits gerötet, saftreich und würzig. Das Fleisch ist gelb und steinlösend. Eine der wertvollsten mittelfrühen Pfirsichsorten. Der Baum ist starkwachsend, sehr widerstandsfähig und ein regelmäßiger Träger.

Roter Weinbergpfirsich (September)
Die Frucht ist mittelgroß und rot und gut steinlösend. Der Geschmack ist aromatisch.

Revita (Mitte bis Ende August)
Neueinführung. Der Baum wächst kräftig und gesund. Er hat keine Anfälligkeit für Kräusekrankheit. Die Frucht ist groß, gelbgrün und sonnenseits dunkelrot. Das Fruchtfleisch ist cremeweiß, saftigsüß, aromatisch. Mittlere Steinlosigkeit. Neue mittelfrühe Sorte, sehr wertvoll für Hausgarten und Obstbau. Diese Sorte ist geschützt und darf nicht vermehrt werden.

South Haven (Ende August)
Sehr große Frucht mit festem, aromatischem und saftigem Fleisch, das hellgelb und steinlösend ist. Der Baum ist starkwachsend und reichtragend.

Aprikosen

Am besten gedeiht der Aprikosenbaum in warmer, sonniger Lage. Die Aprikose ist als Spalierbaum sehr beliebt, doch in Stamm- und Buschform am besten geeignet.

Preise für Aprikosen:	1 Stück €
Halbstämme	35,-
Buschbäume auf Pflaumenunterlage	30,-

Sortenbeschreibung:

Die hinter dem Sortennamen genannten Monate sind die Zeit der Genussreife.

Aprikose von Nancy (Mitte August)
Die Frucht ist groß, gelb bis orange, saftreich, gut vom Stein lösend und von ausgezeichnetem Geschmack.

Mombacher Frühe (Ende Juli)
Die Frucht ist mittelgroß bis groß, saftig und sehr gut steinlösend.

Temporao de Vila Franca (Juli)
Die Frucht ist mittelgroß von orangegelber Farbe. Das Fleisch ist fest und saftig. Die Frucht ist süß und steinlösend.

Ungarische Beste (Mitte August)
Die Frucht ist mittelgroß, sonnenwärts rot, saftreich, würzig und gut steinlösend.

Mandeln

Die Mandel ist ein naher Verwandter des Pfirsichs. Sie braucht einen sommerwarmen Standort. Wird vornehmlich als Zierbaum angepflanzt, liefert aber in Jahren mit günstigem Blütenwetter durchaus annehmbare Erträge. Lieferbar in verschiedenen Sorten.

Preise für Mandeln:	1 Stück €
Halbstämme	35,-
Buschbäume auf Pflaumenunterlage	30,-



Nektarinen

Sie vereinigen im Geschmack Pfirsiche und Pflaumen. Die Früchte sind grüngelb mit Rot überzogen. Das Fleisch ist saftig und löst sich gut vom Stein. Reifezeit Ende August.

Preise:	1 Stück €
Halbstämme und Viertelstämme	35,-
Buschbäume auf Pflaumenunterlage	30,-

Beerenobst

Der Anbau von Stachel- und Johannisbeeren ist sehr ertragreich. Sie stellen fast keine Ansprüche an Boden und Lage, sind jedoch für eine kräftige Düngung und Kalkgabe sehr dankbar.

Der Beerenobstbau im Großen ist zu empfehlen, da die Beeren zur Süßmostbereitung und als Marktfrucht stets gute Abnehmer finden. Johannisbeer- und Stachelbeerhochstämme erfreuen sich einer immer größeren Beliebtheit in den Hausgärten, da sie nicht nur einen schönen Anblick gewähren, sondern auch das Schöne mit dem Nützlichen verbinden.

Johannisbeeren

Pflanzweiten bei Johannisbeeren

Johannisbeersträucher rot und weiß	1,50 - 2,00 m
Johannisbeersträucher schwarz	2,00 m
Johannisbeerstämme	1,00 - 1,50 m

Preise:	1 St. €
Hochstamm im Container	16,50
Sträucher im Container	12,-

Sortenbeschreibung:

Die hinter dem Sortennamen genannten Monate sind die Zeit der Genussreife.

Rote Sorten

Heinemanns rote Spätlese (Anfang August)

Eine neue, sehr wertvolle Sorte mit kräftigem, gesundem Wuchs. Sie liefert mit ihren langen, vollbesetzten Trauben hohe Erträge und ist als wertvolle Sorte zu bezeichnen. Bringt Riesenerträge.

Jonkheer von Tets (Mitte Juli)

Sie hat sehr lange, große Trauben. Die Fruchtbarkeit ist erstaunlich groß. Beste frühreifende Sorte.

Junifer (Juli)

Neue, mittelfrühe Sorte. Sie ist großfrüchtig und bringt hohe Erträge.

Random (Mitte Juli)

Neue Sorte mit ganz hervorragenden Eigenschaften. Sie ist sehr großfrüchtig und enorm fruchtbar! Die Reifezeit ist mittelspät. Sehr wertvoll.

Rovada (Mitte Juli)

Sie hat sehr lange Trauben mit gutem Geschmack. Die Sorte bringt sehr hohe Erträge.

Rolan (Juli)

Sie hat große Beeren an langen Trauben. Wertvolle Sorte mit hohen Erträgen.

Weißer Sorten

Weißer Versailler (Mitte Juli)

Durchsichtige Frucht mit großen Beeren, langtraubig, prachtvoll, würzig schmeckend und sehr reichtragend.

Schwarze Sorten

Ometa (Juli)

Neue, sehr empfehlenswerte schwarze Sorte. Bringt sehr große Beeren an gutbesetzten Trauben.

Titania-Neueinführung

Geschützte Sorte, unerlaubter Nachbau verboten! Die neue schwarze Johannisbeere aus Schweden. Titania bildet lange Trauben mit sehr großen festen Beeren. Bringt Spitzenerträge aufgrund dieser enormen Beerengröße. Titania ist resistent gegen die Johannisbeergallmilbe.

Josta-Neueinführung

Josta ist eine Kreuzung aus schwarzer Johannisbeere und der Stachelbeere. Sie hat eine dunkelviolette Farbe, eine angenehme Säure und ein feines Aroma.

Neuzüchtungen von mehltaufesten Stachelbeersorten

Nachdem das Problem der Mehltauanfälligkeit durch diese Neuzüchtungen gelöst wurde, wird sich die Beliebtheit dieser Frucht, die Sie als Frischfrucht oder als Kuchenbelag oder als Marmelade verwenden können, wieder steigern.

Preise:	1 Stück €
Hochstämme im Container	16,50
Sträucher im Container	12,-

Die nachfolgenden Sorten sind geschützt.

Der Nachbau ist verboten.

Resistenta gelb

Die Früchte sind mittelgroß, hellgelb. Die Reifezeit ist mittelfrüh.

Invicta

Die Frucht ist groß, eiförmig, hellgrün und deutlich geädert. Die Reifezeit ist mittelfrüh.

Rolonda

Reifezeit spät. Mitte bis Ende Juli. Die Früchte sind mittelgroß, eiförmig und von purpurroter Farbe. Der Ertrag ist hoch.

Rokula

Reifezeit mittelfrüh. Die Frucht ist groß und rund, glattschalig, rot und aromatisch. Rokula ist pflegeleicht und ertragreich.

Redeva

Die Früchte sind groß, von einer tief dunkelroten Farbe. Die Reifezeit ist mittelfrüh.

Reverta

Die Reifezeit ist mittelfrüh. Die Früchte sind gelblichgrün und behaart.

Rexrot

Frucht: groß (größte Beere unter den mehltaufreien Stachelbeersorten), kugelförmig, rot-grüngelb, sonnenseits Rotfärbung, Geschmack aromatisch, süß. Sehr ertragreiche Sorte. Bestens geeignet für Erwerbsobstbau sowie Hausgarten. Wuchs: locker, schwachwachsend. Reifezeit: mittel bis spät, ca. Mitte Juli. Besonders widerstandsfähig gegen Mehltau, je nach Standort. Geschützte Sorte.

Himbeeren

Die Himbeere gedeiht bei genügender Feuchtigkeit in jedem Boden, ist jedoch für eine Düngung sehr dankbar. Sie trägt nur am vorjährigen Holz. Es muss deshalb alljährlich für starke Ersatztriebe gesorgt werden. Die Pflanzweite beträgt 50 cm, Reihenabstand 1,50 m.

Meeker

Frühsorte mit gutem Ertrag. Diese Sorte ist sehr robust und widerstandsfähig.

Tulameen

Neue mittelfrühe Sorte. Die Früchte sind groß und von gutem Geschmack.

Williamette

Sehr robuste Sorte mit stark wachsenden Ruten und langen Fruchttrieben. Die Früchte sind dunkelrot und von gutem Geschmack.

Preise:	1 St. €	10 St. €
Himbeeren mit Topfballen	5,80	48,-

Neueinführungen

Autumn Bliss

Himbeer-Neuheit (warenzeichenrechtlich geschützt). Darf nicht vermehrt werden.

Eine problemlose, überaus reichtragende Sorte, welche die Himbeerwelt verändert.

Autumn Bliss trägt alle Früchte an den neugewachsenen Trieben ab Anfang August. Ende November werden alle Triebe bodeneben weggeschnitten. Nicht nur im Garten, auch in Blumenkisten oder großen Blumentöpfen lässt sich Autumn Bliss problemlos kultivieren. Da im Spätherbst alle Ruten abgeschnitten werden, treten Schäden durch Rutenkrankheiten nicht auf. Eine sehr empfehlenswerte Himbeersorte.

Pokusa

Diese Sorte ist geschützt und darf nicht vermehrt werden. Sie hat sehr große Früchte von dunkelroter Farbe. Reifezeit August. Sehr gute Sorte für den Frischmarkt.

Rubaca

Diese Sorte ist geschützt und darf nicht vermehrt werden. Die Frucht ist groß, rundlich bis kegelförmig, leuchtend rot und sehr aromatisch. Die Früchte sind von guter Haltbarkeit. Sehr robuste Sorte mit hoher Ertragsleistung.

Preise für diese Neueinführungen:	1 St. €	10 St. €
Himbeeren mit Topfballen	6,50	55,-

Brombeeren

Die Brombeeren erfreuen sich einer immer größeren Beliebtheit. Die großen, saftigen, wohlschmeckenden Früchte sind sehr gesucht und finden im Haushalt in Bereitung von Marmelade, Gelee und Fruchtsäften gute Verwendung. Rankende Sorten eignen sich ausgezeichnet zur Bekleidung unschöner Drahtzäune und zur Bildung von Grenzhecken.

Preise:	1 Stück €
Brombeeren mit Topfballen	14,50

Black Satin

Dornenlose Zukunftssorte, ebenso reichtragend wie Thornfree. Frucht reift 14 Tage früher als alle anderen dornenlosen Brombeeren.

Loch Ness

Neue dornenlose Sorte mit sehr großen wohlschmeckenden Früchten (warenzeichenrechtlich geschützt). Darf nicht vermehrt werden.

Theodor Reimers

(Amerikanische Sandbrombeere) Sie ist die wertvollste rankende Brombeere. Bringt große, schwarze, süßsauerlich gewürzte Früchte und ist sehr ertragreich.

Gartenheidelbeeren Neuheit

Die großen blauschwarzen Heidelbeeren sind sehr schmackhaft und haben einen hohen Vitamin-C-Gehalt. Die Sträucher werden bis zu 2 m hoch und es können von einer Pflanze bis zu 10 kg Früchte geerntet werden. Heidelbeeren wünschen einen kalkarmen Boden. Es muss deshalb beim Pflanzen die Erde stark mit Torfmull vermengt werden.

Preise:	1 St. €
Heidelbeersträucher in großfrüchtigen Sorten mit Ballen	18,50

Kiwi

Am besten gedeiht die Kiwipflanze im Weinbauklima, aber auch an geschützten Südost- bis Südwestwänden. Der Boden sollte tiefgründig und humos sein. Vorrätig sind Kiwipflanzen in verschiedenen Sorten sowie in weiblichen und männlichen sowie selbstfruchtbaren Pflanzen.

Preise:	1 Stück €
Kiwi im Container	19,-

Edelweinreben

Die edelste aller Obstarten ist die Weintraube. Weinreben pflanzt man am besten in geschützter, sonniger Lage, vornehmlich an regengeschützten Hauswänden als Spalier.

Preise:	1 St. €	10 St. €
Veredelungen mit Ballen	16,50	140,-

Neueinführungen von pilzresistenten Weinreben

Dunkelfrüchtige Sorten

Muscat bleu

Pilzfeste Sorte mit tiefblauen großen Trauben.

Regent

Blaue pilzfeste Neuzüchtung. Die Traubenreife ist mittelfrüh.

Rondo

Blaue pilzfeste Neuzüchtung aus Tschechien. Die Trauben sind frühreifend.

Solara

Dunkelblaue pilzfeste Neuheit. Starker Wuchs und sehr ertragreich.



Hellfrüchtige Sorten

Bianca

Ungarische pilzfeste Züchtung mit großen lockeren gelben Trauben. Eine schöne mittelfrühe Sorte.

Glenora

Mittelfrühe Sorte mit gelben großen Trauben. Sie hat knackiges, saftiges Fruchtfleisch und ist auch für wenig geeignete Lagen geeignet.

Hecker

Frühreifende Sorte mit goldgelben Trauben. Auch für ungünstige Lagen geeignet.

Phoenix

Mittelfrühe Sorte mit gelben mittelgroßen Beeren. Der Ertrag ist hoch und die Traube hat ein feines Aroma.

Perle von Zala

Sehr frühreifende Sorte aus Ungarn. Bringt hohe Erträge und kann auch in ungünstigen Lagen gepflanzt werden.

Romulus

Pilzfeste hellgrüne Sorte mit großen Trauben. Auch für ungünstige Lagen geeignet.

Haselnüsse

Haselnüsse sind außerordentlich anspruchslos an Boden. Besonders lieben sie nördliche und nordwestliche Lagen und etwas feuchten Boden. Alle lieferbaren Sorten sind großfrüchtig. Es sollten aber immer verschiedene Sorten beieinanderstehen, damit sie sich gegenseitig gut befruchten.

Preise für verpflanzte Sträucher:	1 St. €
60/100 cm im Container	14,-
125/150 cm Solitär m. Ballen	28,-
150/200 cm Solitär m. Ballen	44,-

Cosford

Großfrüchtig, sehr dünnchalig und reichtragend.

Hallesche Riesennuss

Sehr große Frucht, reichtragend.

Lange Zellernuss

Mittelgroße Frucht von gutem Geschmack.

Webbs Preisnuss

Außerordentlich groß, dünnchalig.

Wunder aus Bollweiler

Große, rundliche Frucht, wertvolle Massenertragsorte.

Rotblättrige Sorten (Bluthasel)

Walnüsse

Der Walnusbaum bildet eine landschaftliche Zierde für Park und Garten und liefert regelmäßig große Mengen wohlschmeckender Früchte. Großfrüchtige, dünnchalige Walnüsse, aus Samen gezogen.

Preise	1 Stück €
Hochstämme, Umfang 8 - 10 cm	55,-
Halbstämme	45,-

Großfrüchtige Veredelungen in verschiedenen Sorten.

Preise:	1 Stück €
Hochstämme	84,-
Heister im Container 150 - 200 cm	74,-







Lined writing area consisting of 20 horizontal green lines.



Verkaufs- und Lieferbedingungen

1. Die im Katalog genannten Preise sind Bruttopreise und enthalten die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer.
2. **Bei persönlichem Aussuchen** der Pflanzen in der Baumschule haben die Listenpreise keine Gültigkeit.
3. **Eine Gewähr für das Anwachsen** kann grundsätzlich nicht übernommen werden.
4. **Eine Gewähr für Sortenechtheit** wird bis zur Höhe des Rechnungsbetrages geleistet.
5. **Gleichwertiger Ersatz** für fehlende Sorten kann geleistet werden, wenn dies nicht ausdrücklich verboten ist.
6. Die gelieferte Ware bleibt unser Eigentum bis zur vollständigen Bezahlung.
7. **Mängel** sind nach Erhalt der Sendung, spätestens aber am 5.Tag zu rügen.
8. **Muster** sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen.
9. **Maße** werden nur annähernd angegeben, kleine Abweichungen nach unten oder oben sind gestattet.
10. Im Übrigen gelten die Lieferbedingungen für Baumschulpflanzen des Bundes deutscher Baumschulen.
11. **Erfüllungsort** für Lieferung und Zahlung ist Weilheim-Teck. Gerichtsstand Kirchheim-Teck.

Der 10-Stück-Preis wird berechnet von 10 bis 49 Stück, der 100-Stück-Preis von 50 bis 499 Stück, der 1000-Stück-Preis bei Abnahme von 500 Stück einer Art, Form und Sorte.

**Besuchen Sie uns im Internet:
www.ulmer-baumschulen.de**